Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 08. Dezember 2011 um 11:50 Uhr

Tombola-Erlös mit Fanartikeln von Hannover 96

Mitarbeitende des Evangelischen Bathildis-Krankenhauses spenden 900 Euro für die Lebenshilfe



Begatal/Bad Pyrmont (wbn). Riesig gefreut haben sich die 24 Mitarbeiter der Lebenshilfe Lemgo, Werkstatt Begatal, als ihnen gestern zwei Vertreter des Evangelischen Bathildiskrankenhauses Bad Pyrmont einen Spendenscheck von 900 Euro überreichten.

Auf Initiative von Heribert Ricke, Pfleg. Bereichsleiter Anästhesie, wurde in den vergangenen zwei Wochen eine Tombola unter den Mitarbeitenden im Evangelischen Bathildiskrankenhaus durchgeführt. Hauptpreise waren mehrere Fanartikel von Hannover 96 – aber das war, so stellte sich heraus, für die meisten Teilnehmer nebensächlich. Gerne wurde für eine gute Sache gespendet. Besonders gut kam an, dass sich Heribert Ricke und Organisator Herbert Grondmann eine ganz bestimmte Abteilung in der Lebenshilfe für diese Spendenaktion herausgesucht haben. „Wir spenden eben lieber, wenn wir wissen, wo das Geld ankommt“, so Heribert Ricke. In der Abteilung Schrauben der Werkstatt Begatal arbeiten zur Zeit 24 Frauen und Männer aller Altersstufen unter der Anleitung von Sebastian Kuhlmann, Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung.

(Zum Bild: Scheckübergabe an die Mitarbeiter der Lebenshilfe .Detlef Graefe bedankt sich im Namen seiner Kollegen. Foto: Bathildis-Krankenhaus)

Fortsetzung von Seite 1

Gerne demonstrierten die Mitarbeitenden ihre Arbeit. Riesige Mengen von Schrauben werden hier jeden Tag sortiert, abgewogen, verpackt und etikettiert. Beliefert werden externe Firmen, zum Beispiel Baumärkte. Zu spüren ist deutlich, mit wie viel Elan und Freude die Mitarbeiter bei der Arbeit sind. Und exakt gearbeitet werden muss auch, wie Florian Ricke an der Waage demonstrierte. Im Namen der Belegschaft bedankte sich der Erste Vorsitzende des Werkstattrates Detlef Graefe.

„Vielleicht machen wir von dem Geld einen Ausflug mit unserer ganzen Abteilung“, überlegte er. Auch Jörg Rother, Vorstand der Lebenshilfe, bekräftigte: „Das Geld kommt definitiv bei den Mitarbeitenden der Abteilung Schrauben an.“ Freundlich war die Atmosphäre in der Abteilung, viele „Dankeschön“ durften die Vertreter des Bathildiskrankenhauses mit nach Hause nehmen und viele herzliche Händedrücke und Umarmungen. Das war eine, für alle Beteiligte, eindrucksvolle Übergabe eines Spendenschecks.

„Und wenn dann in zwei Jahren Bielefeld wieder in der ersten Liga spielt, kann man eine solche Aktion vielleicht auch mit Fanartikeln der Arminia durchführen“, überlegte der Hannover 96-Fan und Arminia Bielefeld-Freund Herbert Grondmann.